AMTSBLATT

B DER STADT WAIBLINGEN

Nummer 44 45. Jahrgang

MIT BEINSTEIN · BITTENFELD · HEGNACH · HOHENACKER · NEUSTADT

STAUFER-KURIER

Donnerstag, 3. November 2022



Schon zum Auftakt der Bürgerwerkstatt zur Fortschreibung des Stadtentwicklungsplans 2033 am Dienstag, 25. Oktober 2022, konnten die Interessierten ihre Ideen loswerden und exakt dort auf dem Plan positionieren, wo sie ihre Anregung sehen. Fotos: Redmann

Bürgerwerkstatt liefert reichlich Input für 2033

Ideen und Anregungen zum Stadtentwicklungsplan werden ausgewertet und fließen in Dokumentation

len, sind vielfältig und reichen von eigendgemeinderats vorstellen. ner nachhaltigeren Mobilität mit weiteren Verbesserungen im ÖPNV sowie Rad- und Fußverkehr; über flexibleren Wohnraum zum Beispiel im Zusammenhang mit dem demografischen Wandel bis hin zum Städtebau, der mehr öffentlichen Raum für die Menschen schaffen soll, aber auch Anreize, sich im Ehrenamt zu engagieren, fehl-

(red) Die Ideen und Anregungen, die ten. Schon in der Schule dafür zu werdie Waiblinger Bürgerinnen und Bür- ben oder das Thema in den Gemeinger in den Stadtentwicklungsplan schaftsunterricht zu integrieren, 2033, STEP, aufgenommen haben wol- konnte sich eine Vertreterin des Ju-

> In der Bürgerrunde Kernstadt am Dienstag, 25. Oktober 2022, im Bürgerzentrum Waiblingen, bei der die Meinung der Waiblingerinnen und Waiblinger einmal mehr gefragt war, wurde im weiteren Beteiligungsprozess zusammengetragen, was den Menschen auf dem Herzen lag, wo die Reise bis 2033 in Waiblingen hingehen

Als Auftakt zur Bürgerrunde in der Kernstadt

STADTRÄTINNEN UND STADTRÄTE HABEN DAS WORT

GRÜNT+ Tierschutzpartei **Tobias Märtterer**



Die aktuelle Bürgerbefragung spiegelt die Zukunftswünsche der Bürger*innen. Man will eine Energie-Klima-Umweltstadt, die bürgerorientiert und sozial gerecht ist, einen Einkaufs- und Dienstleistungsstandort und eine grüne Stadt am Fluss. Wichtig ist Klima-/Umweltschutz und Energiebeschaffung: Wie schaffen wir die Klimaneutralität 2035, keine weitere Versiegelung, sondern Entsiegelung, wie wappnen wir uns für Hitzesommer und Wassermangel? Wie werden wir energetisch unabhängiger und autarker? Nicht zielführend ist, wenn die Verwaltung mitten in der Energiekrise bei der durch den GR beschlossenen PV-Anlage am Wasen die Bremse zieht und die Mehrheit dem zustimmt. Bei der Wohnsituation ist die Zufriedenheit sehr hoch, trotz des Wohnraumbedarfs ist eine Mehrheit gegen den Neubau von Wohnungen durch Nachverdichtung und gegen den Ersatz durch größere Gebäude. Die Waiblinger*innen wollen Ihre Stadt so behalten wie sie ist, nicht um jeden Preis wachsen und neu bauen.

Großes Thema ist die Mobilitätswende hin zu einer für Radfahrer und Fußgänger attraktiven Stadt. ÖPNV-Verbindungen werden positiv bewertet, dagegen Radverkehr und Barrierefreiheit als schlecht. Die Verweigerung der barrierefreien Bushaltestelle und der Verbesserung des Fahrradwegs am Bürgerzentrum durch unsere konservativen Fraktionen ist hierbei kontraproduktiv. Dem Argument den individualen Kfz-Verkehr zu behindern, ist entgegenzustellen, dass wir wahrscheinlich weniger Kfz-Verkehr hätten, wenn wir die Fahrradwege und barrierefreien Bushaltestellen endlich gut ausbauen könnten und nicht verhindern würden. Mit dem Schul-/Vereinsangebot sind die Bürger*innen zufrieden. Bei den Einkaufsmöglichkeiten und gastronomischen Einrichtungen in der Kernstadt gibt es viel Luft nach oben, vor allem in den Ortschaften. Lassen Sie uns also gemeinsam an einer "bürgerorientierten, gerechten und grünen Energie-Klima-Umweltstadt am Fluss" arbeiten!

) www.gruent-waiblingen.de

Stadtplan an Ort und Stelle platziert werden; die Teilnehmenden machten davon regen Gebrauch, in wenigen Minuten waren Zettel beschrieben und verortet. Darunter auch die Anregung für eine öffentliche Toilette in der

konnten Fähnchen mit Ideen direkt auf einem

Waiblingen zukunftsfähig machen

Oberbürgermeister Sebastian Wolf freute sich auf zwei spannende Runden in den Arbeitskreisen, die von Mitarbeitern des Instituts für Stadtplanung und Sozialforschung Weeber + Partner moderiert wurden. Wolf betonte, bei der Fortschreibung des Stadtentwicklungsplans gehe es darum, Waiblingen zukunftsfähig aufzustellen. Ein sehr umfangreicher Beteiligungsprozess sei dafür zum Beispiel mit der Bürgerumfrage begonnen worden und biete in den Bürgerrunden weitere Möglichkeit, sich einzubringen. Die ersten Bürgerrunden in den Ortschaften waren schon vorüber, die vorerst letzte wird nach der in der Kernstadt am Montag, 7. November, um 18.30 Uhr in Hohenacker sein. Wolf war gespannt, wie die Umsetzung gelinge und verwies auf die derzeit vielen Unsicherheiten. Für ihn war es gut, den STEP zu haben, auch wenn die Realität manches andere gefordert habe.

STEP gutes Richtungspapier

Patrik Henschel, Leiter des Fachbereichs Stadtplanung, machte noch einmal die Bedeutung des Stadtentwicklungsplans deutlich, der ebenso wie die Ortsentwicklungspläne Richtschnur für die Kommunalpolitik in Waiblingen sei. Zu bedenken sei ebenso, dass alles, was in den STEP aufgenommen werde, finanzielle Auswirkungen auf den städtischen Etat habe. Vieles seien Dauerthemen, aber auch neue Themen seien beispielsweise bei der Fortschreibung 2014 aufgenommen worden. Vorgesehen sei gewesen, in allen Ortschaften ein Nahversorgungsangebot zu schaffen und zu halten, dies sei bisher auch gelungen, berichtete Henschel. Dies zeige, dass der STEP kein Papiertiger sei, sondern ein gutes Richtungspapier. Deshalb müsse immer wieder geprüft werden, erläuterte der Stadtplaner: "sind unsere Leitsätze und Leitlinien noch richtig und wie muss auf neue Schwerpunkte reagiert und was muss angepasst werden".

Lesen Sie weiter auf unserer Seite 3

Waiblingen erneut mit dem **European Energy Award in Gold** ausgezeichnet

Für umfangreiche Maßnahmen zum Klimaschutz

Schon zum zweiten Mal nach 2018 hat zeichnet und ist seitdem mehrfach re-zertifidie Stadt Waiblingen den European **Energy Award (EEA) in Gold erhalten.** Die Auszeichnung wurde am Donnerstag, 27. Oktober 2022, überreicht.

Oberbürgermeister Sebastian Wolf betonte: "Ich freue mich sehr über die erneute Auszeichnung mit dem European Energy Award in Gold. Sie ist ein sichtbares Zeichen für die umfangreichen Aktivitäten der Stadt im Bereich des Klimaschutzes, die seit vielen Jahren intensiv und mit großem Engagement aller Beteiligten durchgeführt werden. Die nochmalige Zertifizierung mit dem Gold-Standard ist keine Selbstverständlichkeit, sondern das Resultat des Geleisteten. Nur wenige Kommunen in Deutschland erreichen die Gold-Auszeichnung."

Vorbildliche Arbeit

"Der European Energy Award zeigt, was Gemeinden in Sachen Klimaschutz und Energiewende leisten können", erklärte die Präsidentin des internationalen Vereins EEA Gudrun Heute-Bluhm. Die vorbildliche Arbeit der Gemeinden sei das Fundament, auf dem die europäische Klimapolitik auf lokaler und regionaler Ebene aufbaue, und der European Energy Award Gold würdige die Anstrengungen von stark engagierten Kommunen. "Klimaneutralität in Europa kann nur mit der kommunalen Ebene erreicht werden und wir hoffen, dass die Europäische Kommission den Wert dieses erprobten Auszeichnungsinstruments erkennt und würdigt", so die eea-Präsidentin weiter.

Maßnahmen werden bewertet

Der Auszeichnung geht ein umfangreiches Zertifizierungsverfahren voraus, in dem die von der Kommune vorgenommenen Maßnahmen im Bereich des Umwelt- und Klimaschutzes bewertet werden.

Im Jahr 2007 wurde die Stadt Waiblingen zum ersten Mal mit dem EEA in Silber ausgeziert worden. Im Herbst 2018 erreichte Waiblingen den Gold-Standard. Mit der wiederholten Gold-Auszeichnung wurde einmal mehr der hohe Stand der Klimaschutz-Maßnahmen und das vorbildliche und nachhaltige Engagement Waiblingens für den Umweltschutz gewürdigt.

Außer Waiblingen wurden Bremen, Bielefeld, Münster, Telgte, Karlsruhe, Ludwigsburg, Leutkirch im Allgäu, Isny im Allgäu, Bad Waldsee, Tübingen, Kiel und Wasserburg mit dem Gold-Award re-zertifiziert. Weitere zehn deutsche Kommunen erhalten den Gold-Standard erstmals

Von den mehr als 1 700 am EEA teilnehmenden Städten und Gemeinden wurden im Jahr 2022 71 europäische Kommunen mit dem European Energy Award Gold ausgezeichnet. Bei der Veranstaltung am 27. Oktober 2022 erhielten 29 Städte und Gemeinden aus Deutschland, Österreich, Frankreich, der Schweiz, Liechtenstein und dem diesjährigen Gastgeberland Luxemburg in Anwesenheit der luxemburgischen Ministerin für Umwelt, Klima und nachhaltige Entwicklung, Joëlle Welfring, und dem Minister für Energie, Claude Turmes, sowie der EEA-Präsidentin Heute-Bluhm, ihre European Energy Award Gold-Zertifizierung.

Der European Energy Award

Der European Energy Award ist ein internationales Qualitätsmanagement- und Auszeichnungssystem für kommunalen Klimaschutz, an dem aktuell 18 Nationen und mehr als 1 700 Kommunen mit mehr als 70 Millionen Bürgerinnen und Bürgern teilnehmen.

Öffentliche Sitzungen

Die Einladung zu den öffentlichen Sitzungen der Stadt Waiblingen finden unsere Leserin-



Der Stadt Waiblingen ist am Donnerstag, 27. Oktober 2022, ein weiteres Mal der European Energy Award in Gold verliehen worden. Unser Foto zeigt (v.l.n.r.): Gudrun Heute-Bluhm, Präsidentin des European Energy Award; Oberbürgermeister Sebastian Wolf, und Klaus Läpple, Leiter der städtischen Abteilung Klimaschutz und Umwelt. Foto: Stadt Waiblingen

Hinweis der Redaktion: Die Beiträge unter "Stadträtinnen und Stadträte haben das Wort" sind persönliche Meinungsäußerungen.

SPRECHSTUNDEN DER FRAKTIONEN

CDLI/FW

Mittwochs von 18 Uhr bis 19.30 Uhr: am 9. November Stadtrat Dr. Hans-Ingo von Pollern, Tel. 29652; am 16. November Stadtrat Hermann Schöllkopf, Tel. 9583310; am 23. November Stadtrat Michael Stumpp, Tel. 360406.

) www.cdu-waiblingen.de) CDU Waiblingen Facebook) Instagram.com/cduwaiblingen/

SPD

Montags: am 7. November von 10 Uhr bis 11 Uhr Stadträtin Christel Unger, Tel. 966851; am 14. November von 10 Uhr bis 11 Uhr Stadtrat Ulrich Scheiner, Tel. 0172 9030954; am 21. November von 13 Uhr bis 14 Uhr Stadträtin Lissy Theurer, Tel. 902527.

) www.spdwaiblingen.de

FW-DFB

Am Samstag, 5. November, von 9 Uhr bis 10 Uhr Stadtrat Siegfried Bubeck, Tel. 07146 871117, E-Mail: bubeck.bittenfeld@email.de. Am Dienstag, 15. November, von 19 Uhr bis 20 Uhr, Stadtrat Michael Fessmann, Tel. 82878, E-Mail: fessmann.holzbau@t-online.de. Am Montag, 21. November, von 18 Uhr bis 19 Uhr Stadtrat Matthias Kuhnle, Tel. 0151 42223121, E-Mail: matthias_kuhnle@web.de.

https://waiblingen.freiewaehler.de

GRÜNT + Tierschutzpartei

Montags von 8 Uhr bis 20 Uhr Stadtrat Daniel Bok, Tel. 0176 34975155, E-Mail: bok.daniel@gmx.de. Donnerstags von 8 Uhr bis 20 Uhr Stadträtin Iris Förster, Tel. 18824, E-Mail: iris.foerster@gmx.de.

E-Mail: wir@gruent-waiblingen.de
www.gruent-waiblingen.de

ALi

Montags von 10 Uhr bis 11 Uhr Stadtrat Alfonso Fazio, Tel. 0171 9560229; von 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr Stadträtin Monika Winkler, Tel. 59915. Dienstags von 10.30 Uhr bis 11.30 Uhr Stadtrat Alfonso Fazio, Tel. 0171 9560229; von 14 Uhr bis 15 Uhr, Stadträtin Monika Winkler, Tel. 59915. Mittwochs von 16 Uhr bis 17 Uhr Stadträtin Dagmar Metzger, Tel. 15142. Donnerstags von 14 Uhr bis 15 Uhr und freitags von 16 Uhr bis 17 Uhr Stadtrat Alfonso Fazio, Tel. 0171 9560229.

E-Mail: ali-fraktion@web.dewww.ali-waiblingen.de

FDP

Freitags von 11 Uhr bis 12 Uhr (außer in den Schulferien) Stadträtin Julia Goll, Tel. 6040922. Dienstags von 10 Uhr bis 11 Uhr Stadträtin Andrea Rieger, Tel. 565371.

**Documents of the statement of the stateme

BüBi

Stadtrat David Krammer, Tel. 07146 9396886, E-Mail: davidkrammer@gmx.de. www.blbittenfeld.de

Amtsblatt online

Staufer-Kurier

Wer das Amtsblatt am Bildschirm lesen will, findet den "Staufer-Kurier" unter www.waiblingen.de, Rubrik "Schnell gefunden". Wer die digitale Ausgabe "frei Haus" geliefert bekommen will, schreibe an karin.redmann@waiblingen.de.

DIE STADT GRATULIERT

Am Donnerstag, 3. November: Gudrun und Willy Wissmann in Hohenacker zur Goldenen Hochzeit. Elisabeth und Rubens Gonzalez Perez in Neustadt zur Goldenen Hochzeit.

Am Freitag, 4. November: Helga Lorek zum 90. Geburtstag. Friederike Kurka zum 90. Geburtstag. Siegmar Storz zum 80. Geburtstag. Karin Simmerlein zum 80. Ge-

burtstag. **Am Samstag, 5. November:** Helmut Proß zum 8o. Geburtstag. Matthäus Reichle in Bittenfeld zum 8o. Geburtstag. Ursula

Banzhaf zum 8o. Geburtstag.

Am Sonntag, 6. November: Elisabeth Elbe

zum 8o. Geburtstag.

Am Dienstag, 8. November: Jakob Simons zum 9o. Geburtstag. Lieselotte Lohberger zum 9o. Geburtstag. Anette Ruml in Neustadt zum 8o. Geburtstag. Horst Altdörfer zum 8o. Geburtstag.

Am Mittwoch, 9. November: Elfriede Oettle in Beinstein zum 85. Geburtstag. Renate und Hans Braun zur Diamantenen Hoch-

Bei der Stadtverwaltung: Wilfried Klimm, Hausmeister Rathauskeller Beinstein, wird am Montag. 4. November. 70 Jahre alt.

am Montag, 4. November, 70 Jahre alt. Klaus Martin, Leiter der städtischen Abteilung Vermessung, begeht am Sonntag, 6. November, sein Dienstjubiläum aus Anlass 40-jähriger Tätigkeit im Öffentlichen Dienst.

Treffpunkt Martinimarkt: Tradition und Moderne

Bummeln unter freiem Himmel und einkaufen in den Fachgeschäften

Die Waiblinger Innenstadt verwandelt sich am Sonntag, 6. November 2022, zu einem Zentrum für ein ganz besonderes Einkaufsvergnügen: von 11 Uhr bis 17.30 Uhr bieten die Händlerinnen und Händler an den Marktständen ihre Waren feil und von 12.30 Uhr bis 17.30 Uhr öffnen auch die Fachgeschäfte ihre Türen, um beim verkaufsoffenen Sonntag mit einem besonderen Ambiente zu locken.

Somit ist auf vielerlei Art für Gelegenheit gesorgt, rechtzeitig und ohne Zeitdruck nach Weihnachtsgeschenken zu stöbern und sie zu besorgen. Stände mit hochwertigem Kunsthandwerk und allerlei Produkte, die man vom Krämermarkt kennt und schätzt, gehören an diesem Tag zum Angebot und zwar auf dem Markt, der einem neuen Konzept folgt, unterteilt in sieben Themenbereiche: • Kunsthandwerkermarkt rund um den Marktplatz und in den angrenzenden Straßen • Fitness & Tanz • Spielstraße mit Kinderschminken • Truckmodell-Show im Schlosskeller • Food-Bereich am Rathaus • FraZ-Markt im KARO Familienzentrum • Krämermarkt mit Kinderkarussell rund um das PostplatzForum.

Kunsthandwerkermarkt

Mit teils adventlicher Dekoration, Herbstblumen und Trocken-Blumenkränzen, Kunst und Dekoration aus Betonguss, Holz- und Wohndekoration für Haus und Garten, selbst hergestellte Seifen, kleine Accessoires, selbstgenähte Textilprodukte, warme Mützen, Handschuhe und Socken, Töpferkunst und jede Menge anderer "Schönheiten" wird man direkt auf die vorweihnachtliche Zeit eingestimmt. Bei der Auswahl der Stände wurde viel Wert auf Qualität, Handarbeit und Regionalität gelegt. Einige Stände sind mit ihren Angeboten erstmals in Waiblingen und ziehen an diesem Tag in die Waiblinger Gassen ein.

Fitness & Tanz – Aktionen für Kinder

Der Themenbereich zwischen der Marktgarage und dem Beinsteiner Tor wird vor allem Kinder erfreuen. In diesem Bereich dreht sich alles um aktiven Spaß. Sport-, Tanz- und Freizeitvereine aus Waiblingen stellen sich nicht nur vor, sondern laden direkt zum Mitmachen ein. Gegenüber des Fachgeschäfts Villinger-Zeller versorgt die Waiblinger Karneval Gesellschaft "Salathengste" die Besucher mit leckeren Genüssen

Zwei Tanzbereiche stehen für die örtlichen Tanzschulen bereit. Die Tanzschulen Contemp-Dance-Center und ADTV-Tanzschule fun&dance präsentieren ihr Können auf dem Marktgelände in der Kurzen- und Langen Straße, sie haben verschiedene Choreographien mit ihren Schülerinnen und Schülern einstudiert. Zu sehen sind sie zu folgenden Zeiten: um





12.30 Uhr "Agilando und Hulla Hoop" (Kurze Straße 2); um 13.30 Uhr "Hip-Hop-Wettkampfteams" (Kurze Straße 2); um 14 Uhr kleine Ballerinas, Jazz-Tänzer und Hip-Hop-Gruppe (Lange Straße 15); um 15.30 Uhr Kindertanz und Kinder-Hip-Hop (Kurze Straße 2); um 16.30 Uhr "Line Dance" (Kurze Straße 2).

Zudem wurde der Bereich durch ein Kinderschminkangebot erweitert; aktiv wird es beim Fachgeschäft Villinger-Zeller, dort entstehen Ausstecherle mit Folkroll-Motivbackrollen, die gebacken werden können.

Der Schwimmverein hat an dem Tag verschiedene Herausforderungen für die Besucher vorbereitet. Vom Gewichtheben auf Zeit über Planck/Liegestütze bis hin zu einer Kinderchallenge kann man sich hier austoben.

Das Spielmobil Waiblingen hat den unteren Bereich der Kurzen Straße in eine Spielstraße verwandelt. Hier gilt das Motto: Spiel, Spaß & Spannung. Das Kinderkarussell wartet in der Querspange auf seine kleinen Gäste.

Food Bereich

Die verschiedenen Gastronomie-Stände zwischen dem Marktdreieck und dem Rathausplatz laden die Besucherinnen und Besucher zum Schlemmen ein. Im kulinarischen Themenbereich haben die Besucher die Möglichkeit, ihre Lieblingsspeisen aus den vielen Angeboten zu wählen um im Anschluss mit den Freunden oder der Familie zu essen. Von der klassischen Wurst mit Pommes, über Maultaschen in sämtlichen Variationen und Burgern bis zu Langos und türkischen und afrikanischen Speisen ist alles vertreten. Wer den Drang auf etwas Süßes stillen möchte, sollte unbedingt die Waffelpommes oder die französischen Nachspeisen probieren.

Truckmodell-Show

Nach einer zwei Jahre währenden Pause gibt es wieder eine Truckmodell-Show. Die IG-Rems-Murr-Truckmodellbau existiert seit 28 Jahren. Bestaunen kann man den sorgfältigen Aufbau des Parcours und man schaut den Modellbau-Profis über die Schulter. Das Arbeiten auf einem Baufeld mit detailgetreuen Fahrzeugen ist für Zuschauer zusätzlich interessant, denn da bewegt sich etwas, fast wie bei den "Großen". Landwirtschaftliche Fahrzeuge mit verschiedenen Traktoren und dazugehörigen Anhängern, mit allen echten Funktionen, gehören zu den Besonderheiten. Gastfahrer sind willkommen. Ein Besuch im Schlosskeller lohnt sich schon am Samstag, 5. November 2022, von 12 Uhr bis 18 Uhr und am Sonntag, 6. November, von 11 Uhr bis 18 Uhr.

Krämermarkt

Rund um das Postplatz Forum dreht sich alles um Krämermarktprodukte. Von diversen Haushaltswaren, Ledergürteln, hübschen Holzschalen, Gemüsehobel bis zur Strickmode, Schals und Mützen ist alles dabei. In direkter Nähe zum Marktgeschehen befindet sich das Kinderkarussell.

Auf in die Geschäfte

Die Waiblinger Geschäfte laden die Besucher zum Bummeln ein und bieten besondere Ein-

kaufs-Aktionen an. Zum Beispiel fair gehandelte und ungewöhnliche Weihnachtsgeschenke im Weltladen; Popcorn und eine Autogrammstunde des TVB- Stuttgarts (Handball) erwartet die Gäste nahe Binder Optik am Marktplatz; einige Geschäfte bieten einen Außenverkauf an, auf hervorragende Qualität und kompetente Beratung können sich die Kunden wie gewohnt verlassen.

Touristinfo in der Scheuerngasse

Auch die Touristinformation in der Scheuerngasse hat am verkaufsoffenen Sonntag von 12.30 Uhr bis 17.30 Uhr geöffnet.

Markt der schönen Dinge

Beim FraZ-Markt der schönen Dinge im KARO Familienzentrum kann von 12 Uhr bis 16 Uhr gestöbert werden. Die Frauen zeigen im Foyer und im 2. Obergeschoss ihre Kreativität und ihr handwerkliches Können. Angeboten werden Patchworkarbeiten, Gefilztes, Pullover, Ponchos, Socken, Schals, Mützen, Upcycling-Produkte, Schlüsselanhänger, Bienenwachskerzen, Bienenwachstücher, Ledergeldbeutel, Marmeladen, Weihnachtssterne, Stolen, Lederbänder, Pulswärmer, Silberschmuck, Stolen, Ohrringe, Freundschaftsbändchen und vieles mehr.

Die Preise sind familienfreundlich. Die Räume sind barrierefrei zu erreichen und im Erdgeschoss gibt es auch einen Wickeltisch sowie eine spezielle Toilette für Menschen mit Behinderung.

Buspendelverkehr

Ein kostenloser Buspendelverkehr bringt die Gäste bequem in die Stadt. Der Busshuttle verkehrt von 10.45 Uhr bis 17.55 Uhr auf der Strecke Rundsporthalle – Stadtmitte – Ameisenbühl sowie Waiblinger Tor. Den Fahrplan gibt es auf der Homepage der Stadt unter www.waiblingen.de.

Umleitungen, Sperrungen

Einige Buslinien werden aufgrund des Martinimarkts umgeleitet. Bitte beachten Sie die aktuellen Aushänge. Wegen des Markts ist zudem die Zufahrt für die Bewohner am Hochwachtturm, Zehnthof, Pfarrgasse, Lange- und Kurze Straße sowie die Benutzung der Stell- und Parkplätze im Marktbereich eingeschränkt. Diese Bereiche können in der Zeit von 5 Uhr bis 20 Uhr nicht befahren und genutzt werden. Anwohner, die hiervon direkt betroffen sind und ihr Auto nicht wie gewohnt abstellen können, dürfen die öffentlichen Parkhäuser nutzen. Hierfür sind entsprechende Tickets für eine kostenfreie Ausfahrt in der Touristinformation hinterlegt. Diese erhält man nach Vorlage des Personalausweises. Weitere Informationen unter www.waiblingen.de/martinimarkt sowie auf den Social Media-Kanälen Facebook und Instagram des "waiblingenstadtportal".



Dekoratives erwartet die Marktbesucher.



Auch Seifen gehören zum Angebot.



Wärmende Mode, wenn's kühl wird.

Linie 208 wird umgeleitet

Am Martinimarkt

Die Buslinie 208 wird am Sonntag, 6. November 2022, von Betriebsbeginn bis Betriebsende, wegen des Martinimarkts umgeleitet. In Fahrtrichtung Galgenberg entfallen folgende Haltestellen: Schmidener Straße, Rathaus und Schwanen. Bedient werden die Haltepunkte Hausgärten und Galerie.

In Richtung Waiblinger Bahnhof entfallen die Haltepunkte Schwanen, Marktgasse und Schmidener Straße. Halt macht der Bus dafür an der Galerie.

OVR	Shuttleverkehr Martinimarkt Sonntag, 06.11.2022													
Schicht														
Rundsporthalle	10:45	11:15	11:45	12:15	12:30	12:45	13:00	13:15	13:30	13:45	14:00	14:15	14:30	14:45
Stadtmitte	10:49	11:19	11:49	12:19	12:34	12:49	13:04	13:19	13:34	13:49	14:04	14:19	14:34	14:49
Beim Wasserturm/ Waiblinger Tor	10:53	11:23	11:53	12:23	12:38	12:53	13:08	13:23	13:38	13:53	14:08	14:23	14:38	14:53
Ameisenbühl	11:02	11:32	12:02	12:32	12:47	13:02	13:17	13:32	13:47	14:02	14:17	14:32	14:47	15:02
Waiblingen Bürgerzentrum	11:07	11:37	12:07	12:37	12:52	13:07	13:22	13:37	13:52	14:07	14:22	14:37	14:52	15:07
Rundsporthalle	11:10	11:40	12:10	12:40	12:55	13:10	13:25	13:40	13:55	14:10	14:25	14:40	14:55	15:10
Fahrgastzählung														
OVR	Shuttleverkehr Martinimarkt													
	Sonntag, 06.11.2022													
Schicht												1		
Schicht Rundsporthalle	15:00	15:15	15:30	15:45	16:00	16:15	16:30	16:45	17:00	17:15	17:30			
7.77/1/16		15:15 15:19												
Rundsporthalle	15:04	15:19	15:34	15:49	16:04	16:19	16:34	16:49	17:04	17:19	17:34			
Rundsporthalle Stadtmitte	15:04 15:08	15:19	15:34 15:38	15:49 15:53	16:04 16:08	16:19 16:23	16:34 16:38	16:49 16:53	17:04 17:08	17:19 17:23	17:34 17:38			
Rundsporthalle Stadtmitte Beim Wasserturm/ Waiblinger Tor	15:04 15:08 15:17	15:19 15:23	15:34 15:38 15:47	15:49 15:53 16:02	16:04 16:08 16:17	16:19 16:23 16:32	16:34 16:38 16:47	16:49 16:53 17:02	17:04 17:08 17:17	17:19 17:23 17:32	17:34 17:38 17:47			

Outdoor & Fitness Spielstraße Tanzaufführungen Kunsthandwerkermarkt Foodbereich Krämermarkt Kinderkarussell Truckmodell-Show Fraz-Markt der schönen Dinge Weitere informationen finden Sie urter: Weit

Nachwuchs mit Zukunftsblick

Jugendforum um Sicht der jungen Menschen zu hören

Die Fortschreibung des Stadtentwicklungsplans Waiblingen, die derzeit wieder aktuell ist und für die Bürgerbefragungen und Workshops als Quelle aktueller Lebensverhältnisse und von Wünschen der Bürgerinnen und Bürger dienen, bindet im Jugendforum auch den Nachwuchs ein. Am Freitag, 21. Oktober 2022, waren Waiblinger Jugendliche ins Kulturhaus Schwanen eingeladen, um ihre Ideen für eine sich entwickelnde Stadt einzubringen.

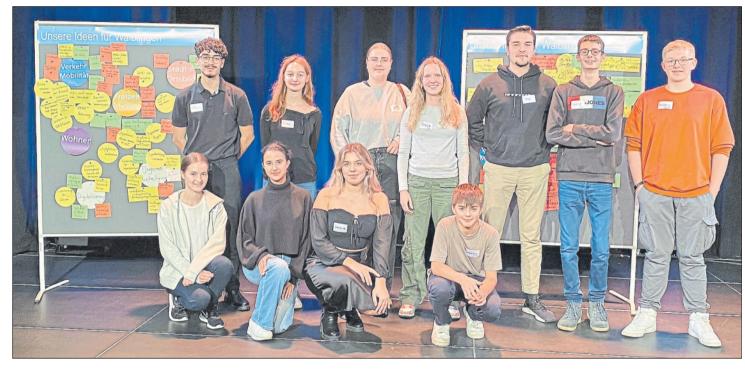
Die Jugendlichen, dabei auch jene des Jugendgemeinderats und der Freiwilligen Feuerwehr, zu hören und deren Vorstellungen und Anliegen ernst zu nehmen – bei wohl keiner anderen Veranstaltung dürften solche Forderungen besser platziert sein, als bei dieser Einladung zur Fortentwicklung des Stadtentwicklungsplans. Schließlich wurden auch die Jugendlichen in das vom Institut für Stadtplanung und Sozialforschung Weeber und Partner entwickelte Themenkonzept eingebunden. So gab es bei der Begrüßung durch Patrik Henschel, Leiter des städtischen Fachbereichs Stadtplanung, und Karl-Henning Reuter, Leiter der Abteilung Kinder- und Jugendförderung, eine Anleitung für die Herangehensweise an das Thema: "Stellt euch vor, ihr lernt im Urlaub jemanden kennen. Die Person kennt Waiblingen nicht erzählt ihr von der Stadt. Was findet ihr aktuell besonders gut an Waiblingen? Wo habt ihr Kritikpunkte? Und wie könnte eine Verbesserung aussehen?". Einen Fragebogen mit sieben Themengebieten zum Inhalt diente als Leitfaden, gearbeitet wurde in zwei Gruppen.

Zu den Themen Verkehr/Mobilität; Wohnen; Stadt- und Ortsbild; Umwelt/Natur; Digitalisierung; Jugendbeteiligung und Freizeit/Erholung galt es, Perspektiven für die jeweiligen Entwicklungen zu nennen. Der Ideenreichtum, zunächst auf Zetteln an mobile Tafeln geheftet, lieferte ein gewisses Spektrum, mit dem sich für die Zukunft arbeiten lässt. Verbesserte Radwege und mehr Schulbusse waren Anhaltspunkte, auf die beispielsweise ein Augenmerk gerichtet werden soll. Auch eine "schnelle" Verbindung zum Waiblinger Bahnhof war eines der Anliegen. Der große Bereich der Digitalisierung beschäftigte die Jugendlichen ebenfalls: freies W-Lan und deutliche Hinweise darauf, die überall in der Stadt zu finden sind, können sie sich vorstellen.

Mehr überdachte Treffpunkte

Als Verbesserungsvorschlag zum Stadt- oder Ortsbild wurden Sitzgelegenheiten genannt, in überdachter Form oder als funktionale Multieinheit, wo sich beispielsweise auch ein Mobiltelefon laden lässt. Mit diesem Wunsch einherging auch der Bereich Freizeit/Erholung. Auf dass sich die Jugendlichen spontan zusammenfinden können, rückten die überdachten Aufenthaltsmöglichkeiten weiter in den Fokus. Denn, die Zusammenkunft beispielsweise in Cafés, sei häufig zu kostspielig. Umwelt und Natur könnten profitieren, wenn weniger Verpackungsmüll entsteht, deshalb sollte unter anderem das Nachfüllen zum Thema werden. Die Jugendlichen konnten sich vorstellen, mit entsprechender Werbung zu sensibilisieren. Spülmittel, etwa in Nachfüllflaschen, wäre ein praktischer Ansatz, das Selbstverständnis dafür soll geschaffen werden.

Über niederschwellige Möglichkeiten für mehr Jugendbeteiligung würde sich der Nachwuchs der Stadt ebenfalls freuen. Via App beispielsweise auf kurzen Wegen Anregungen einbringen, in den Schulen ein Forum für Ideen schaffen, dies waren Vorschläge dafür. Echt "", interessant und "nice", also wirklich schön, waren dann auch Kommentare, die zum Abschluss des dreistündigen Treffens als Zusammenfassung gegeben wurden. "Ich komme wieder", zeugte gar von großer Begeisterung. –



Gemeinsam kann es richtig gut werden: beim Jugendforum zum Stadtentwicklungsplan am Freitag, 21. Oktober 2022, im Kulturhaus Schwanen haben sich Jugendliche eingebracht, mit gutem Beispiel voran gingen die Mitglieder des Jugendgemeinderats. Fotos: Kinder- und Jugendförderung

Ein Shuttleservice in die Ortschaften sorgte für die Heimkehr. Dem Jugendgemeinderat, der auch für die Präsentation des Endergebnisses zuständig war, brachte diese Veranstaltung ebenfalls einen Gewinn an Erkenntnissen: die Bereiche Freizeitplätze und -einrichtungen sowie die Beteiligungsformate für die Jugendlichen wollte dieser gar in seine Agenda aufneh-

Doch für das Themenfeld Wohnen hatten die Jugendlichen keine Vorschläge parat, ganz im Gegensatz zu den Erwachsenen, die in Zusammenhang mit dem STEP befragt wurden. Barbara Fleisch von der städtischen Abteilung Planung und Sanierung, die das Angebot begleitete, kann sich vorstellen, woran das liegt: die Jugendlichen wohnten noch bei ihren Eltern, hätten ihren Fokus demnach nicht auf den Wohnraum und dessen "Management" gerichtet.



Der Nachwuchs erhielt eine kurze Einführung, bevor seine Anregungen gefragt waren. Schließlich: Ideen werden zu Notizen, auf bunten Zetteln notiert, konnten die Beiträge der Jugendlichen zum Stadtentwicklungsplan festgehalten und ausgewertet werden.

Bürgerwerkstatt liefert reichlich Input für STEP 2033

Fortsetzung von Seite 1

Derzeit läuft die Beteiligungsphase, in der die Bürgerinnen und Bürger gefragt sind. In einem extra Jugendforum konnten sich die jungen Leute äußern (siehe auch unser Bericht "Jugendliche mit Zukunftsblick" auf Seite 3): es sei sehr gut angekommen, berichtete Henschel. Im weiteren Verlauf nach der Beteiligungsphase ist eine zweite Klausur des Gemeinderats geplant, in der die Ideen und Anregungen diskutiert und Schlüsse daraus gezogen werden. Danach folgt der Beschluss des Stadtentwicklungsplans 2033 im Gemeinderat.

Doch noch war es nicht soweit: jetzt hatten die Waiblingerinnen und Waiblinger nach der Bürgerumfrage und der möglichen Meinungsäußerung auf der digitalen Pinnwand noch einmal das Wort: in drei Arbeitskreisen konnten sie in zweimal 45 Minuten Anregungen und Stellungnahmen zu den Themen Städtebau und Mobilität; Klimaschutz, Umwelt, Landschaft; Arbeiten, Wirtschaft, Einzelhandel, Tourismus und Bildung, Betreuung, Soziales, Kultur, Sport abgeben – nach der Pause war es auch möglich, die Gruppe zu wechseln; diese Gelegenheit wurde von einigen Teilnehmern auch gern genutzt. Jeweils ein Vertreter des die Stadt begleitenden Instituts leitete eine der drei Gruppen, in der ebenso Fachleute der Stadtverwaltung anwesend waren.

Zur besseren Strukturierung der Bereiche waren diese in Unterthemen gegliedert worden: Handlungsfeld A mit Städtebau und Mobilität in die Themen Öffentliche Verkehrsanbindung, Fahrradinfrastruktur, Fußverkehr, Motorisierter Individualverkehr, Aufwertung öffent-

licher Raum, Nachverdichtung sowie günstiger und zielgruppenorientierter Wohnraum. Beim Handlungsfeld B, bei dem es auch um den Klimaschutz ging, waren Ideen zu den Erneuerbaren Energien gefragt oder wie die Klimaanpassung im öffentlichen Raum gelingen könnte. In der gleichen Gruppe wurde auch das Handlungsfeld D mit den Themen Wirtschaft Arbeiten, Tourismus und Digitalisierung abgefragt. Das Handlungsfeld C mit den Bereichen Bildung, Betreuung, Soziales, Kultur, Sport fragte die Bereiche Bildungs- und Betreuungsangebote ab, Angebote für Jugendliche, Vielfältigkeit bei der Kultur, Ehrenamt und Engagement sowie Identifikation und Austausch.

Als Fazit der Arbeitsrunden wurde deutlich, dass zum Beispiel Verbesserungen im ÖPNV als notwendig angesehen werden: die Abstimmung zwischen Bus und Bahn müsse besser gelingen, die Schulbusse seien zu voll und die Randzeiten bei Bus und Bahn besser getaktet werden. Beim Thema Mobilität sollte das Augenmerk mehr auf Fußgänger und Radfahrer gelegt werden, im Städtebau mehr auf die Schaffung öffentlichen Raums für die Menschen. Bei den Wohnungen müsste Leerstände erkannt und durch Unterstützung der Eigentümer behoben werden; weitere Neubauten wären dadurch hinfällig und das Klima könnte durch weniger Nachverdichtung entlastet

Alles, was in diesem und den weiteren Arbeitskreisen B, C und D noch angeführt wurde, wird ausgewertet und fließt in eine Dokumentation ein, die später auch im Internet abgerufen werden kann.



Philip Klein, Geschäftsführer bei Weeber + Partner, leitet das Handlungsfeld A: Städtebau und Ver-



Andreas Böhler von Weeber + Partner moderiert die Handlungsfelder B und D: Klimaschutz und



Patrik Henschel, Leiter des Fachbereichs Stadtplanung, gibt Hintergrundinformationen zum STEP.



Milan Wittrock von Weeber + Partner lenkt das Handlungsfeld C: Bildung, Betreuung, Soziales, Kultur, Sport.

Bittenfeld 26. Oktober 18:30 Uhr Zehntscheune Hegnach 18. Oktober Hohenacker 18:30 Uhr 7. November 18:30 Uhr Bürgerhaus Neustadt 6. Oktober 18:30 Uhr Feuerwehrhaus Kernstadt 25. UKtober 19:30 Uhr Bürgerzentrum 5. Oktober 18:30 Uhr Beinsteiner Halle QR-Code scannen und Ihre Meinung äußern.

Bürgerschaft kann in Werkstätten wirken

Reges Mitwirken erwünscht

Der Waiblinger Stadtentwicklungsplan (STEP) beschäftigt sich mit den Zukunftsfragen der Stadt und stellt eine wichtige Grundlage für eine vorausschauende Stadtentwicklung dar.

Aufgrund sich stetig ändernder Herausforderungen soll der STEP unter intensiver Beteiligung der Bürgerschaft nun erneut fortgeschrieben werden. Im Bürgerbeteiligungsprozess zur STEP-Fortschreibung sind Bürgerrunden in der Kernstadt und in den Ortschaften geplant, zu denen alle Interessierten eingeladen sind. Die Stadt freut sich auf eine rege Mitwirkung der Waiblingerinnen und Waiblinger beim Stadtentwicklungsprozess!

Der letzte Termin:

• Montag, 7. November, Hohenacker 18.30 Uhr, Bürgerhaus.

Ziel und Inhalt der Bürgerwerkstätten

Ziel ist es auch hier, die Bürger über den laufen-

den STEP-Prozess zu informieren. Teilnehmende können inhaltlich Feedback zum aktuellen STEP geben sowie eigene Ideen einbringen. Es werden in Gruppenarbeit mit Unterstützung durch eine Moderation gemeinsam die wichtigsten Themen bzw. konkrete Projekte für die nächsten zehn Jahre erarbeitet.

Gedenken am Volkstrauertag

Friedhofskapelle Waiblingen

Der Opfer von Krieg und Gewalt wird alljährlich am Volkstrauertag gedacht. Das Gedenken, zu dem alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen sind, findet

am Volkstrauertag, 13. November 2022, um 11.15 Uhr

unter freiem Himmel vor der Kapelle auf dem Friedhof Waiblingen statt.

Anschließend legt Oberbürgermeister Sebastian Wolf an den vier Mahnmalen auf dem Friedhof Kränze nieder. Ein Ensemble des Städtischen Orchesters Waiblingen begleitet die Gedenkfeier musikalisch.

Zuvor wird um 10.30 Uhr der Kranz der Reservistenkameradschaft am Mahnmal beim Rathaus niedergelegt.

Rathäuser werden beflaggt

Am Volkstrauertag werden auch in Waiblingen die Rathäuser in der Kernstadt und den Ortschaften beflaggt.

Stille Tage

Der Volkstrauertag ist ein staatlicher Gedenktag, er gehört zu den sogenannten stillen Tagen; er wird seit 1952 zwei Sonntage vor dem ersten Adventssonntag begangen und erinnert an die Kriegstoten und Opfer der Gewaltherrschaft aller Nationen.

11. KunstCamp in Waiblingens Kunstschule

Samstag Abschlusspräsentation

Zum 11. KunstCamp treffen sich noch bis Samstag, 5. November 2022, Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von 14 Jahren bis 21 Jahren aus den Kunstschulen Baden-Württembergs in der Kunstschule Unteres Remstal, Weingärtner Vorstadt 14 in Waiblingen. Ein Come Together für den lebendigen Austausch und das gemeinsame Arbeiten in fünf verschiedenen Ateliers.

Die Ergebnisse des KunstCamps sind am Samstag, 5. November, von 14 Uhr an bei einer großen Abschlusspräsentation im Foyer der Kunstschule Unteres Remstal anzuschauen.

Dazu sind alle Interessierten eingeladen.

Das künstlerische Thema "Kultursubstrat" wird unter der Leitung der erfahrenen Dozentinnen und Dozenten gemeinsam mit den jugendlichen Teilnehmenden an vier intensiven Workshop-Tagen umgesetzt: Textile Kunst und Upcycling, Siebdruck, Manga im Großformat, Scherenschnitt und Digitaldruck der besonderen Art sind die Techniken, mit denen sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kreativ und fantasievoll beschäftigen werden.

Das KunstCamp wird gefördert von der Karl-Schlecht-Stiftung, dem Ministerium für Kultus, Jugend und Sport und dem Landesverband der Kunstschulen BW.

Kunst beim Hochwachtturm

Wer spendet

einen Christbaum?

Jetzt schon an Advent denken

Wer dazu beitragen will, dass die Waiblinger

Innenstadt in der Adventszeit mit geschmück-

ten Christbäumen Weihnachtsstimmung aus-

strahlt und dafür einen Nadelbaum spenden

will, der sollte sich an Stephan Ropertz vom

städtischen Betriebshof wenden, Telefon 07151

5001-9032, E-Mail an stephan.ropertz@waib-

lingen.de. Die Stadtverwaltung nimmt auch in

diesem Jahr bis zum 10. November Nadelbäu-

me von privaten Grundstücken entgegen, um

Rathäuser, Plätze und Straßen festlich zu

schmücken. Die künftigen Christbäume, die

von Mitarbeitern des Betriebshofs direkt vom

heimischen Garten abgeholt werden, sollten

auf den Waiblinger Grundstücken gut erreich-

"The Taste of Forbidden Fruit"

Collagen, Keramiken und Kartonarbeiten von Jeroen Cremers zeigt die Waiblinger Galerie "Neuer Kunstverlag" Beim Hochwachtturm 2. Unter dem Titel "The Taste of Forbidden Fruit" sind 30 Skulpturen und Wandarbeiten des niederländischen Künstlers und Wahl-Berliners Jeroen Cremers zu sehen. Nach Ausstellungen in der Saatchi Gallery in London, in Amsterdam und in Berlin vereint diese Schau verschiedene Werke des Künstlers aus den Jahren 2017 bis 2022: Keramiken mit schrundigen Oberflächen und partieller Lackierung, motivreiche Collagen aus gerissenem Papier sowie plastische Köpfe aus Karton. Geöffnet bis 28. Februar 2023 zu folgenden Zeiten: Montag bis Freitag von 10 Uhr bis 18 Uhr, samstags nach Vereinbarung, Im Internet: www.neuerkunstverlag.de.

"Live": Filmclub Waiblingen

Historisches, Aktuelles und Unterhaltsames

Zu "lokalen Streifen" lädt der Filmclub Waiblingen am Samstag, 5. November 2022, um 19 Uhr, Einlass um 18 Uhr, in den Ghibellinensaal des Bürgerzentrums ein, um die Gäste an den Ereignissen aus der Stadt teilhaben zu lassen. Und zwar an historischem Material ebenso, wie an aktuelleren Geschehnissen und an Unterhaltsamem.

Folgende Filme stehen auf dem Programm:

- "OB Hesky: Höhepunkte", Dauer 16 Minuten. Der Film zeigt Stationen der zweiten Amtsperiode von 2014 bis 2022. Peter Beck hat die Zeit während des Lockdowns genutzt, um aus seinem Archiv die wichtigsten Szenen mit dem früheren Oberbürgermeister zusammenzu-
- "Stadtjournal 2022 1. Teil (Januar Juni)", Dauer 38 Minuten. Beim neuen Stadtjournal haben insgesamt vier Clubmitglieder mitgewirkt. Dabei filmt, schneidet und vertont jeder seinen Beitrag eigenverantwortlich. Den Zusammenschnitt erledigt Wolfgang Kiunke, als Nachfolger des Stadtfilmers Peter Beck. Der ist jedoch weiterhin mit seiner Kamera unterwegs und hat die OB-Wahl, den Blütenzauberwettbewerb, den ukrainischen Begegnungstreff im KARO und die Eröffnung des Altstadtfests gefilmt.

Der Beitrag zum Stadtlauf stammt von Günter Vogt und der langjährige Vorsitzende, Leo Hippold, löst das Rätsel der Waiblinger Ameise. Der neue Clubvorsitzende Wolfgang Kiunke hat die Restaurierung des Ofens im Beinsteiner Backhäusle begleitet, er war bei der Eröffnung der Ausstellung "Zimmerlautstärke" im Haus der Stadtgeschichte dabei und er berichtet, was beim Ostermarkt los war.

• "Wie kommt die Musik ins Cover?", Dauer 25

Minuten. Autoren: Leo Hippold und Dr. Hansjörg Thomae. Der Film zeigt, wie eine Vinyl-Schallplatte gefertigt wird. Er entstand im Auftrag des Vereins Freunde der Galerie Stihl Waiblingen. Deren Vorsitzender, Dr. Hansjörg Thomae, will damit den Besuchern der Ausstellung "Cover Art" zeigen, wie dieses durchaus wieder gefragte Relikt, die Schallplatte, aus analogen Zeiten produziert wird.

• "Notizen und Impressionen aus Waiblingen 1980 bis 1982", Dauer 18 Minuten. Wolfgang Kiunke hat wieder im Filmclubarchiv gestöbert und er hat zwei alte Filme des ehemaligen Stadtfilmers Heinz Maurer entdeckt. Sie zeigen Waiblinger Ereignisse und Impressionen vor 40 Jahren.

Diese Filme wurden damals auf Super-8-Film gedreht und noch mit einer richtigen Schere geschnitten. Gezeigt werden die damaligen Stadtoberhäupter, die Stadträte und auch die Waiblinger Bürgerinnen und Bürger u.a. bei der Eröffnung der Minigolfanlage, beim Altstadtfest, bei der Taufe eines Omnibusses der Firma Ruoff und bei der Eröffnung des damals neuen Bahnhofsgebäudes. Autor: Heinz Maurer.

- "Ostalb", Dauer 11 Minuten. Das Clubmitglied Rudi Ratzka unternimmt gemeinsam mit seiner Frau immer wieder Ausflüge in die nähere Umgebung. Dabei entdeckt er jedes Mal filmisch interessante Motive.
- "Wo liegt eigentlich St. Eustatius?", Dauer 12 Minuten. Diese Frage stellte Helmut Frühwirth und er beantwortet sie mit beeindruckenden Aufnahmen über und unter Wasser.
- "Minutenfilm": zum Abschluss gibt es traditionell eine kurze Geschichte zum Schmun-

Die Filme werden in HD-Qualität auf einer Großbildleinwand gezeigt.

16 min.

11 min

38 min.

12 min.

Der Eintritt ist frei.

Von den und für die "Grauen Zellen"

Seniorenkabarett im Forum Mitte

Seit 1995 bringen die "Grauen Zellen" in jedem Jahr ein neues Programm auf die Bühne und bundesweit bis zu 30-mal zur Aufführung. Musikalisch wird die Veranstaltung am Donnerstag, 10. November 2022, um 19 Uhr im Forum Mitte, Blumenstraße 11, mit vielen bekannten Melodien begleitet. Karten gibt es zu 10 Euro im Vorverkauf im Forum Mitte, Telefon 07151 50012696, und zu 11 Euro an der Abendkasse. Die Mitglieder verbinden Freude am Spielen mit einem optimistischen "Blick nach vorn im Zorn". Fritz Pechovsky, der alle Programme geschrieben hat, steht mit seinen 96 Lebensjahren noch immer mit auf der Bühne. Doch nun heißt es: "Graue Zellen auf Reisen – Abschiedstour". Es ist das letzte Programm dieser engagierten Truppe. Der Inhalt sprüht vor Einfällen.

Integration und Freundschaft bei der Ganztagsbetreuung

Einladung zur Präsentation

Warum sind Freunde wichtig? Und warum ist es egal, welche Sprache mein Freund spricht oder aus welchem Land er kommt? Wie kann Freundschaft über Grenzen hinweg funktionieren und was kann ich dazu tun, damit sich mein Freund oder meine Freundin in der neuen Heimat wohl fühlt? Mit diesen Fragen haben sich die Schülerinnen und Schüler der Klassen 1 bis 4 der Ganztagesbetreuung an der Stauferschule in der Themenwoche während der Herbstferien auseinandergesetzt und dazu gemeinsam zwei

Puppenhäuser gestaltet. Sie konnten dabei ihre eigenen Ideen einbringen und diese kreativ

Die Schülerinnen und Schüler laden am Samstag, 5. November 2022, um 11 Uhr alle Interessierten zu einer Projektpräsentation in die Räume der Ganztagesbetreuung an der Stauferschule, Mayenner Straße 32, ein. Erster Bürgermeister Ian Schölzel wird ein Grußwort sprechen, anschließend an die Präsentation können die Räume der Ganztagesbetreuung angeschaut werden. Es gibt außerdem einen

zum Mitsingen

Weihnachtslieder

Philharmonischer Chor: mitproben

Weihnachtliche Stimmung herrscht in Kürze wieder überall, auch der Philharmonische Chor Waiblingen trägt mit seinem Angebot, im Chor deutsche und internationale Weihnachtslieder zu proben, dazu bei: mittwochs um 19.30 Uhr von 9. November 2022 an im Feuerwehrhaus, Winnender Straße 11. Gemeinsam üben, singen und das Einstudierte vor Publikum zu präsentieren, all dies ist möglich. Ein weihnachtlicher Auftritt ist am Freitag, 16. Dezember, um 19 Uhr in der Nikolauskirche in Waiblingen; eine weitere Gelegenheit, den Chor zu erleben, ist am Samstag, 17. Dezember, um 18.30 Uhr im Alten Schloß in Stuttgart. Wer mitproben möchte, kann mittwochs einfach dazukommen, auch ein vorheriger Kontakt über die Homepage: www.philharmonischer-chor-waiblingen.de, ist möglich.

Vielfalt in Gemeinschaft erfahren

Das Programm reicht weit in den November hinein

Interkulturell – das ist der Begriff für gelebten Austausch und Zusammenhalt unterschiedlicher Nationen, die sich, einander zuerst fremd, durch Toleranz und durch Entdecken von Gemeinsamkeiten einander freundschaftlich annähern. So lässt sich der Begriff zumindest umschreiben, erleben lässt er sich in Waiblingen traditionell bei den "Interkulturellen Wochen". die bis 25. November 2022 unter dem Motto #offengeht Begegnungen schaffen.

Erneut, so Oberbürgermeister Sebastian Wolf, greife man auf dieses Motto zurück, das schon einmal verwendet worden sei. Man könne sich fragen, ob #offengeht in Zeiten, in denen ein die uns bekannte europäische Friedensordnung zerstörender Krieg vor unserer Haustüre ausgetragen werde oder auch die Corona-Pandemie noch immer Teil unseres Alltags sei, nicht widersprüchlich zueinander stünden. Oder ob ein #offengeht nicht gerade aus diesen Gründen seine Berechtigung habe: die enorme Hilfsbereitschaft und die Solidarität in zahlreichen Ländern, auch in Deutschland, in Waiblingen.

Das Motto stehe jedenfalls für die Aufforderung, offen zu sein - im Herzen, im Geist, für Begegnungen, für neu Dazukommende, neue Erfahrungen und Perspektiven, für neue Freundinnen und Freunde. "Lassen Sie uns auch weiterhin gemeinsam das Zusammenleben von Menschen in Waiblingen erfolgreich gestalten und ein Zeichen setzen", ermuntert Wolf die Bürgerinnen und Bürger. Das bunte Programm spiegle nicht nur die Vielfalt in Waiblingen wider, sondern stehe auch für die Kreativität und das Engagement aller Mitwirkenden.

Vielerei Begegnungsmöglichkeiten

Die Programmvielfalt reicht von Kino- und Sportangeboten, Tanz, sprachlichen Exkursen, interreligiöser Begegnungen über Angebote für niederschwellige Treffs, kulinarischen Besonderheiten bis zu Musik und Gesang.

Samstag, 19, November 2022, 9-12 Uhr Reise nach Indien

Ein Vormittag mit Yoga, Tanz, Frühstück und indischer Kultur Die Yogalehrerin Urvi Shah nimmt Sie mit auf eine Reise nach Indien Beginnen Sie den Tag entspannt mit einer Yogastunde und indischem Tanz, Vorkenntnisse sind keine erforderlich, alle sind willkommen Danach bietet sich die Möglichkeit bei einem gemeinsamen Früh-stück mit indischem Tee und Gebäck ein bisschen mehr über die indische Kultur zu erfahren Die Veranstaltung ist kostenlos! Anmeldung: Bis 11. November 2022 be Monika Niederkrome, Tel. 07151 5001 2693 oder monika.niederkrome@waiblingen.de

der Stadt Waiblingen

Veranstaltet von: Forum Süd im Martin-

Luther-Haus in Kooperation mit der Kommunalen Integrationsförderung



Vereine und Organisationen auf dem Weihnachtsmarkt Welcher gemeinnützige Waiblinger Verein oder welche Organisation möchte sich gebührenfrei einen Tag lang auf dem Waiblinger Weihnachtsmarkt präsentieren? Einige Termine für Kurzentschlossene sind noch frei, teilt der Arbeitskreis Waiblingen ENGA-GIERT, Organisator der Waiblinger Hütte, mit. Bewerbungen können noch rasch per E-

Präsenz zeigen

in der Hütte

reicht werden.

Auf dem Marktplatz, an der Langen Straße wird sie stehen, die Waiblinger Hütte, ein schön dekoriertes Weihnachtsmarkthäuschen und Bestandteil des Weihnachtsmarkts in der Innenstadt. Die Waiblinger Vereine und Organisationen haben in der Zeit von Samstag, 26. November, bis einschließlich Mittwoch, 21. Dezember, die Möglichkeit, sich zu präsentieren, für ihre Anliegen zu werben und vielleicht sogar neue Mitstreiterinnen und Mitstreiter zu finden.

Mail an engagiert@waiblingen.de einge-

"Nutzen Sie die Waiblinger Hütte, die erfolgreiche Plattform für ehrenamtliches Engagement in Waiblingen," ruft der Erste Vorsitzende des Arbeitskreises Waiblingen EN-GAGIERT, Hans-Günter Aeckerle, die möglichen Teilnehmenden auf. "Machen Sie das Ehrenamt sichtbar, das unverzichtbar ist für den Zusammenhalt in unserer Gesellschaft!" Für die gemeinnützigen Vereine und Organisationen ist die Teilnahme gebührenfrei. Dieses tolle Angebot zur Förderung bürgerschaftlichen Engagements wird ermöglicht durch den Arbeitskreis Waiblingen ENGA-GIERT in Zusammenarbeit mit der Wirtschaft, Tourismus, Marketing GmbH, die den Waiblinger Weihnachtsmarkt organisiert.

Filmclub Waiblingen e.V.

Eintritt frei!

Einlass 18:00 Uhr Wir laden ein zum Offentlichen Filmabend

am Samstag, den 5. November 2022 um 19:00 Uhr im Bürgerzentrum Waiblingen, Ghibellinensaal

OB Hesky: Höhepunkte

die Highlights seiner 2. Amtsperiode Autor: Peter Beck

Ostalb

Ein Sommerausflug in unsere Nachbarregion Autor: Rudi Ratzka

Stadtjournal 2022 1. Teil (Januar - Juni)

OB Wahl / Ostermarkt / Neues vom Beinsteiner Backhäusle Bunter Blütenzauber / Ameisen in Waiblingen? / Zimmer Lautstärke / 50. Stadtlauf / Ukrainischer Begegnungstreff im Karo / Eröffnung Altstadtfest

Autoren: Peter Beck, Leo Hippold, Günter Vogt und Wolfgang Kiunke

Pause

Wie kommt die Musik ins Cover?

25 min. Der Film zeigt die Produktion einer Vinyl-Schallplatte Autor:: Leo Hippold

Wo liegt eigentlich St. Eustatius?

Eine Reise in ein tropisches Tauchparadies Autor: Helmut Frühwirth

Notizen und Impressionen aus Waiblingen 1981 - 82 Ereignisse in Waiblingen vor 40 Jahren Autor: Heinz Maurer

Minutenfilm

- Es gelten die am Veranstaltungsabend gültigen Einlassregeln

Bewerbungsfrist endet demnächst!

Herausragend Engagierte nennen

Sie wissen, wer in Ihrem Verein oder Ihrer Organisation die Fäden in der Hand und "den Laden am Laufen" hält, und möchten diese Engagierten für ihr langjähriges und unverzichtbares Engagement ehren? Dann schlagen Sie diese doch bitte für die Verleihung der Waiblinger Engagementplakette am 4. Dezember 2022 vor!

Folgende Kriterien sind zu erfüllen

• Es handelt sich um Personen im Verein, in der Gruppe, die sich seit mindestens 20 Jahren zuverlässig und verantwortlich das ganze Jahr über engagieren, im Laufe der Zeit eventuell verschiedene Ämter innehatten und bisher noch nicht geehrt wurden. Diese ehrenamtliche Tätigkeit kann in einem oder auch in mehreren Vereinen bzw. Einrichtungen erbracht worden sein.

· Eine zweite Gruppe, die geehrt werden soll, sind junge Engagierte bis zum Alter von 21 Jahren, die sich seit mindestens vier Jahren ehrenamtlich einbringen. Da die Basis für bürgerschaftliches Engagement in der Jugend gelegt wird, soll das Engagement junger Leute eine besondere Würdigung er-

Ein Engagement in Wahlämtern sowohl politischer als auch religiöser Art kann nicht mit der Engagementplakette ausgezeichnet werden. Hier gibt es Anerkennungsformen der jeweiligen Träger dieser Ämter. Erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler finden sich in Waiblingen bei der Sportlerehrung wieder.

4. November Meldeschluss

Die Vorschläge der Waiblinger Vereine und Organisationen sollten bis spätestens Freitag, 4. November, bei der Geschäftsstelle Waiblingen ENGAGIERT, Rathaus, Kurze Straße 33, eingegangen sein.

Formular im Internet

Das Formular, mit dem verdiente Ehrenamtliche vorgeschlagen werden können, ist auf der Website der Stadt Waiblingen zu finden: https://www.waiblingen.de/de/Die-Stadt/Unsere-Stadt/Ehrenamt-Engagement



"Ameise" unterwegs

Mobil mit fahrerlosem E-Bus

In Waiblingen ist die "Ameise", der kleine Bus, der in Verbindung mit einem Forschungsprojekt für automatisiertes Fahren im Ameisenbühl unterwegs ist, montags und dienstags für den Transport von Fahrgästen bereit. Um 7.09 Uhr beginnt die erste Tour, sie führt vom Hess-Areal am Bahnhof Waiblingen zum BBW in der Steinbeisstraße, die Fahrt dauert zwölf Minuten. Am BBW kehrt der sechssitzige Elektrobus, bei dem ein Operator an Bord ist, um, und fährt zurück zum Bahnhof. Seine letzte Tagestour endet dort um 18.19 Uhr.

Die Ameise, die mit maximal 18 km/h unterwegs ist, legt diese Strecken voraussichtlich noch bis Dezember zurück. Da es sich um ein Forschungsprojekt handelt, kann es in Ausnahmefällen zu Störungen kommen. Interessierte können vor einer Fahrt auf der Projekthomepage www.ameise.wandelgesellschaft.de prüfen, ob eine Fahrt wegen technischer Störungen ausfällt.

Gesamte Bedürfnisse aufzeigen

Die Testfahrten sollen auch Informationen über die Barrierefreiheit liefern. Die begleitende Agentur "BridgingIT" wünscht sich deshalb auch Nutzer mit unterschiedlichen Einschränkungen motorisch, sensorisch oder kognitiv, um diese Erfahrungen ebenfalls in die Nutzerakzeptanz-Analyse einfließen lassen zu können. Aber auch Personen, die mit einem Kinderwagen reisen, oder solche, die zum Beispiel durch einen gebrochenen Arm beim Anschallen eingeschränkt sind, sollten an den Tests teilnehmen.

Wie die Agentur mitteilt, sollen die begleitenden Testfahrten dazu beitragen, die Bedürfnisse und Herausforderungen der gesamten "Customer Journey" zu verstehen und aufzuzeigen, um Potenziale entdecken zu können.



Vier Mobile Homes, angefertigt in Mailand, stehen zur Unterbringung von Geflüchteten bei der Hegnacher Hartwaldhalle.

Fotos: Redmann





In Bälde können die Häuser bezogen werden. Außer mit Schlafmöglichkeiten sind die Homes mit Küche und Bad/WC ausgestattet.



Zehn solcher Mobile Homes, hergestellt in Wolfschlugel, stehen bei der Gemeindehalle Hohenacker.

Fotos: Simmendinger





Auch diese sind mit Schlafgelegenheiten, Küche und Bad/WC ausgestattet.

Mobile Homes in Hegnach und Hohenacker – Bittenfeld folgt

14 Unterkünfte stehen bereit

Bei einem Besichtigungstermin der Mobile Homes am Mittwoch, 26. Oktober 2022, sollte die Möglichkeit geboten werden, sich die Häuser auch im Innern anschauen zu können, betonte Oberbürgermeister Sebastian Wolf. Der Gemeinderat hatte im Mai anstelle von Containern für die Anschaffung von Mobile Homes für Geflüchtete aus der Ukraine gestimmt. Zuerst konnten Stadt- und Ortschaftsräte sowie die Presse einen Blick in die in Hegnach stehenden Häuser nahe dem Parkplatz Hartwaldhalle werfen. Diese stammen aus Mailand. Anschließend bot sich Gelegenheit in Hohenacker, wo die mobilen Unterkünfte in der Nähe der Gemein-

dehalle aufgestellt wurden. Sie wurden in Wolfschlugen gefertigt. In jedem der Modulbauten finden etwa vier bis fünf Personen Platz – die Häuser in Hohenacker sind etwas größer. Geplant ist, dass die ersten Mobile Homes am Montag, 7. November, bezogen werden. Weitere sechs Häuser sollen bis Ende November auch in Bittenfeld bezugsfertig sein. Insgesamt wurden jeweils zehn der beiden unterschiedlichen Fabrikate vollmöbliert angeschafft. Die Kosten betragen etwa eine Million Euro.

In Hegnach war ursprünglich beabsichtigt, mehr als die jetzigen vier Häuser zu platzieren, wie Michael Gunser, Leiter des Fachbereichs Hochbau und Gebäudemanagement, erläuterte; doch die Stromleistung lasse das nicht zu. Gunser sprach von einer guten Qualität der Häuser, die jeweils über eine Küchenzeile, Bad/ WC und Schlafräume verfügen. Familien aus der Notunterkunft in Hohenacker sollen dort wohnen. Jetzt sollen erst einmal Erfahrungen gesammelt und in Schritten vorgegangen wer-

Im Gemeinderat hatte Oberbürgermeister Wolf am Donnerstag, 20. Oktober, über die Situation der Flüchtlingsunterbringung informiert. Zu der Zeit war die Zahl der zugewiesenen Geflüchteten rückläufig, allerdings lag die Auskunft schon vor, dass diese möglicherweise wieder steigen würden.

Der Rückgang biete aber die Chance, in Ruhe weiteren Wohnraum vorzubereiten. Wolf ging davon aus, dass weitere Kapazitäten geschaffen werden müssten, auch um die Hallen wieder freizubekommen und ihrem ursprünglichen Zweck zuführen zu können. Erster Bürgermeister Ian Schölzel hatte berichtet, dass die Halle in Hohenacker komplett belegt sei. Die dort untergebrachten Familien sollten aber 1:1 in die Mobile Homes umziehen. Der Oberbürgermeister versprach sich dadurch eine optimale Auslastung dieser Häuser.

Anträge von Bürgern, Vereinen und sonstigen Organisationen

Zum Haushalt 2023

Waiblinger Bürgerinnen und Bürgern, Vereinen und sonstigen Organisationen wird Gelegenheit gegeben, bis Donnerstag, 17. November 2022, 12 Uhr, Anträge zum Haushalt 2023 zu stellen. Einsicht in den Haushaltsplanentwurf 2023 kann beim Fachbereich Finanzen im Rathaus, Ebene 2, und bei den Ortschaftsverwaltungen genommen werden.

Der Planentwurf ist auch auf der städtischen Homepage eingestellt: www.waiblingen.de/ haushaltsplanentwurf.

Über die Anträge wird in den öffentlichen Sitzungen der Fachausschüsse von 6. bis 8. Dezember 2022 und in der Haushaltssitzung des Gemeinderats am 15. Dezember 2022 beraten und entschieden werden. Die Antragsteller erhalten rechtzeitig eine Information über die Stellungnahme der Verwaltung zum Antrag mit dem Hinweis, zu welchem Zeitpunkt eine Behandlung in den Gremien erfolgt.

Darüber hinaus sind die Antragsteller berechtigt, ihr Anliegen selbst in der Sitzung vorzutragen.

Anträge bitte per Post oder E-Mail an die Stadt Waiblingen, Fachbereich Finanzen, Kurze Straße 33, 71332 Waiblingen, fachbereich-finanzen@waiblingen.de.

Für den Artenschutz

An den Remstalquellen

In Zusammenhang mit dem laufenden Bebauungsplanverfahren im Gebiet "An den Remstalquellen II", Gemarkung Beinstein, südlich der bestehenden Wohnbebauung an der Straße "In den Auen" sind im November 2022 artenschutzfachliche Maßnahmen geplant. In den Jahren 2021 und 2022 wurden auf dem Finkenberg Ersatzlebensräume vorbereitet und seit Frühjahr 2022 Zauneidechsen und Exemplare der Blauflügeligen Sandschrecke, beides gesetzlich geschützte Tierarten, aus dem Bereich der Remstalquellen II dorthin umgesiedelt.

Als Abschluss dieser sogenannten Artenschutz-CEF-Ersatzmaßnahmen soll im November die "Umbettung" der Eiablage der Blauflügeligen Sandschrecke durch Abtragung einer drei bis fünf Zentimeter dicken Teilschotterfläche erfolgen, das neue Habitat wird auf dem Finkenberg sein.

Des Weiteren soll in den zwei darauffolgenden Monaten die Endschicht auf das wieder aufgefüllte Gelände der ehemaligen Mineralbrunnen AG südlich der bestehenden Wohnbebauung als Abschluss einer bereits in den Jahren zuvor begonnenen Altlastbeseitigung erfolgen. Für diese Wiederverfüllung erteilte die Untere Wasserbehörde des Landratsamts Rems-Murr-Kreis im Jahr 2016 eine wasserrechtliche Zulassung im Überschwemmungsgebiet. Hierzu werden geeignete Schotterflächen aufgetragen. Die oberste Auffüllschicht soll gemäß behördlicher Vorgabe aus kulturfähigem Mutterboden bestehen. Nach Abschluss der Auffüllarbeiten wird der Auffüllbereich mit einer entsprechenden Grasmischung begrünt.

Obstbäume und Feldgehölze jetzt bestellen

Zweimal jährlich vergünstigt

Möchten Sie mit "Geheimrat Oldenburg", der "Gräfin von Paris", der "Regina", mit "Königin Viktoria" oder "Ronda" zu Tisch sitzen, um eine genussvolle Kaffeestunde zu erleben? Dann dürfte dem in naher Zukunft nichts mehr im Weg stehen, handelt es sich doch dabei allsamt um Obstsorten, mit denen man köstliche Kuchen backen kann.

Hegen und Pflegen erwünscht

Die Stadt Waiblingen bietet mit dem Förderprogramm "Biotop-Vernetzung" Eigentümern von Streuobstwiesen auf Waiblinger Markung die Möglichkeit, zweimal jährlich bis zu fünf Obstbaum-Hochstämme oder Feldgehölze ihrer Wahl zum Preis von je zwölf Euro pro Stück zu erhalten. Das Grundstück, auf dem Äpfel, Birnen, Kirschen, Pflaumen oder Quitten gedeihen sollen, muss außerhalb der Bebauung liegen. Der Grundstücks-Eigentümer verpflichtet sich durch seinen Antrag, die Anpflanzungen zu erhalten und zu pflegen.

Der Bestellantrag ist im Internet unter www.waiblingen.de mit der Eingabe bei "Wonach suchen Sie?" "Förderprogramm", bei der Abteilung Klimaschutz, Umwelt und Bauen, E-Mail an umwelt@waiblingen.de, und bei allen Ortschaftsverwaltungen erhältlich und dort auch jeweils wieder abzugeben. Dem Antrag können die zur Verfügung stehende Obstbaumsorten entnommen werden.

Anträge bis 11. November

Antragsabgabe ist bis spätestens Freitag, 11. November 2022. Die bestellten Bäume können am Freitag, 18. November, von 8 Uhr bis 18 Uhr und am Samstag, 19. November, von 8 Uhr bis 14 Uhr bei der im Antrag angegeben Baumschule abgeholt werden.

Hallenbad Waiblingen

Geänderte Öffnungszeiten

Das Hallenbad ist in den Herbstferien zu folgenden Zeiten geöffnet: Donnerstag, 3. November, Frühschwimmen

Freitag, 4. November, Samstag, 5. November, Sonntag, 6. November,

von 06.30 Uhr bis 22:00 Uhr von 08.00 Uhr bis 22.00 Uhr von 08.00 Uhr bis 20.00 Uhr

von 08.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Neue Wartehallen

Bauarbeiten begonnen

Die in die Jahre gekommenen Unterstell-Glaspilze am Bahnhof Waiblingen werden durch moderne Buswartehallen ersetzt. Die alten Glaspilze sind inzwischen abgebrochen. Die Fundamente werden in den nächsten Wochen hergestellt und im Anschluss die Wartehallen montiert. Die Erneuerung der Fahrgast-Unterstände sind ein weiterer Teil der Bahnhofserneuerung und sollen die Aufenthaltsqualität verbessern. Die neuen Wartehallen sind mit Sitzgelegenheiten ausgestattet, entweder mit fünf oder sechs Plätzen. Die Stromversorgung erfolgt mit Solarpaneels. Im Gegensatz zu den alten Unterständen sind die neuen an drei Seiten geschlossen, so dass die Wartenden künftig vor Wind und Wetter geschützt sind.

Wasserturm wird saniert

Arbeiten bis Anfang November

Im Auftrag der Stadtwerke Waiblingen wird bis voraussichtlich 8. November der Wasserturm in der Stuttgarter Straße saniert. Der Turm wird gereinigt; außerdem werden Ausbesserungsarbeiten an der Fassade vorgenommen. Auch der Anstrich wird erneuert. Das Erscheinungsbild des Wasserturm soll durch die Sanierung jedoch nicht verändert werden: die Wasserversorgung ist ebenfalls davon nicht betroffen.

In den Straßen der Stadt: Schmutzfänger-Leerung

Straßenabläufe nicht zuparken!

Die Stadt Waiblingen reinigt im Zeitraum bis voraussichtlich Mittwoch, 30. November 2022, die Abläufe der städtischen Straßen und Plätze im gesamten Stadtgebiet. Eine Fremdfirma ist damit beauftragt, die Schmutzfänger der Sinkkästen zu entleeren und zu säubern. Besonders in der Innenstadt und in den Wohnstraßen wird das maschinelle Reinigen der Abläufe häufig durch parkende Autos eingeschränkt. Damit alle Straßenabläufe zugänglich sind, bittet die Abteilung Straßen und Brücken darum, die Sinkkästen und andere an den Kanal angeschlossene Abläufe während dieser Zeit freizu-

Nur so ist eine Reinigung gewährleistet, damit anschließend das Niederschlagwasser wieder problemlos abfließt und es, besonders bei Starkregen, nicht zu Überflutungen kommt.

Abwasserkanal wird ausgewechselt

Alte Rommelshauser Straße

Der Eigenbetrieb Stadtentwässerung Waiblingen wechselt zur Verbesserung der Entsorgungslage den Abwasserkanal in der Alten Rommelshauser Straße vom Gebäude Nr. 17 bis zur Einmündung des Adolf-Bauer-Wegs aus und erneuert den Asphaltbelag. Die Arbeiten auf einer Länge von 130 Metern erfolgen in offener Bauweise und unter Vollsperrung; sie dauern bis voraussichtlich 23. Dezember. Die geplante Bauzeit kann sich je nach Witterungsbedingungen und örtlichen Verhältnissen verschieben.

In dem jeweils gesperrten Bereich sind das Parken auf den Stellplätzen und die Zufahrt in die Garagen nicht möglich. Der Fußgängerverkehr wird über die gesamte Bauzeit aufrechterhalten.

Busverkehr zum Teil außer Betrieb

Die Haltstelle am Waiblinger Friedhof, die der Bus der Linie 218 vom Bahnhof in Fahrrichtung Wasserstubenweg ansteuert, wird während der Baustelle außer Betrieb genommen. Die Busverbindung in Fahrtrichtung Bahnhof bleibt jedoch unverändert und auch die Haltstelle Waiblingen Friedhof bleibt in Betrieb.

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Waiblingen, Kurze Straße 33, 71332 Waiblingen (Postfach 1751, 71328 Waiblingen).

Verantwortlich: für den amtlichen Teil Oberbürgermeister Sebastian Wolf; für den redaktionellen Teil Karin Redmann, Tel. 07151 5001-1252, karin.redmann@waiblingen.de.

Redaktions-Fax: Fax 07151 5001-1299. Redaktionsschluss: üblicherweise dienstags

um 12 Uhr. "Staufer-Kurier" im Internet: www.waiblingen.de, direkt auf der Homepage; www.staufer-kurier.de und www.staufer-kurier.eu (sowie www.stauferkurier.de und www.staufer-

Druck: Zeitungsverlag GmbH & Co Waiblingen KG, Albrecht-Villinger-Straße 10, 71332 Waiblin-

Auflage: Wablingen mit allen fünf Ortschaften insgesamt 26 300 Exemplare; inklusive Kernen und Korb 38 000 Ex.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Einladung zu öffentlichen Sitzungen

Am Montag, 7. November 2022, findet um 18 Uhr im Ratssaal des Rathauses Waiblingen, 3. die 5. Hauptsitzung des 14. Jugendgemeinderats der Stadt Waiblingen statt. TAGESORDNUNG

- 1. Begrüßung 2. Rückblick Jugendforum für den STEP 2033
- Waiblinger Stadtentwicklung Ausschüsse
- Veranstaltung: Planung JGR-Winter-Party Öffentlichkeitsarbeit – Instagram-Workshop
- Soziales
- Geschenkeaktion
- Teilnahme Waiblinger Hütte
- Halbzeitseminar im Frühjahr 2023 Sonstiges

Die Sitzung ist öffentlich. Interessierte werden wegen der Raumkapazität gebeten. sich im Vorfeld per E-Mail unter kjf@waiblingen.de anzumelden.

Am Dienstag, 8. November 2022, finden im Ratssaal des Rathauses Waiblingen Sitzungen des Ausschusses für Planung, Technik und Bauen und des Betriebsausschusses des Eigenbetriebs Stadtentwässerung Waiblingen statt. Die öffentlichen Sitzungen beginnen um 17 Uhr.

TAGESORDNUNGEN

Betriebsausschuss Eigenbetrieb Stadtentwäs-

- Einbringung Wirtschaftsplan 2023
- Verschiedenes

3. Anfragen

Ausschuss für Planung Technik und Bauen 1. Bürgerfragestunde

- Erläuterung des Haushaltsplanentwurfs 2023 mit Finanzplanung bis 2026 im Zuständigkeitsbereich des PTB
- Rahmenplan "Neues Wohnen auf der Korber Höhe" - Vorstellung Rahmenplan -Weiteres Verfahren zur Gebietsentwick-
- Stellungnahme zur Teilfortschreibung des Regionalplans für die Region Stuttgart in den Funktionsbereichen Freiflächen-Photovoltaik und Vorranggebiete für regionalbedeutsame Windkraftanlagen
- Haushaltsantrag PTU K3 Kolumbarien Antrag zum Haushalt 2022
- Errichtung einer Photovoltaikanlage auf der Kunstschule – Aufhebung des Sperrvermerks
- Bebauungsplan und Satzung über örtliche Bauvorschriften "Stuttgarter Straße/Jesistraße" – Beratung über eingegangene Anregungen – Satzungsbeschluss
- 8. Staufer-Schulzentrum, Notfall- und Gefahrenreaktionssystem und EDV-Verkabelung – Baubeschluss
- Staufer-Realschule, Sanierung in Abschnitten – Änderung Baubeschluss
- 10. Verschiedenes 11. Anfragen

Für die Bürgerfragestunde ist eine vorherige Anmeldung erforderlich. Bürgerinnen und Burger, die in der Sitzung eine Frage stellen wollen, werden gebeten, sich bis spätestens Montag, 7. November 2022, 12 Uhr, per E-Mail an oberbuergermeister@waiblingen.de oder telefonisch unter 07151 5001-1000 unter Angabe des Namens und des Anliegens zu melden.

Am Mittwoch, 9. November 2022, findet um 18 Uhr im Bürgerzentrum Waiblingen eine öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bildung, Soziales und Verwaltung statt. TAGESORDNUNG

- 1. Bürgerfragestunde
- 2. Erläuterung des Haushaltsplanentwurfs 2023 mit Finanzplanung bis 2026 im Zu-

ständigkeitsbereich des BSV Haushaltsplan 2023 – Einbringung des

- Stellenplans Wohnungsnotfallhilfe und Wohnungs-
- manager Antrag zum Haushalt 2022 Bericht der Caritas über Integrationsmaß-
- nahmen
- 6. Verlagerung des Forums Nord ins Mikrozentrum
- Vergabe von Schulverpflegung Cook & Chill-Verpflegung 8. Vergabe des BOS-Digitalfunks für die Frei-
- willige Feuerwehr Waiblingen Verschiedenes

10. Anfragen Für die Bürgerfragestunde ist eine vorherige Anmeldung erforderlich. Bürgerinnen und Bürger, die in der Sitzung eine Frage stellen wollen, werden gebeten, sich bis spätestens Dienstag, 8. November 2022, 12 Uhr, per E-Mail an oberbuergermeister@waiblingen.de oder telefonisch unter 07151 5001-1000 unter Angabe des Namens und des Anliegens zu melden.

Am Donnerstag, 10. November 2022, findet um 18 Uhr im Ratssaal des Rathauses Waiblin-

eine öffentliche Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Kultur und Sport statt. **TAGESORDNUNG**

- 1. Bürgerfragestunde
- 2. Erläuterung des Haushaltsplanentwurfs 2023 mit Finanzplanung bis 2026 im Zuständigkeitsbereich des WKS
- Bericht aus den Stiftungen Satzung zur Feststellung der Gemeinnützigkeit eines kommunalen Betriebes gewerblicher Art "Kindertagesstätte Schorn-
- dorfer Straße' 5. Annahme von Spenden
- 6. Verschiedenes

7. Anfragen Für die Bürgerfragestunde ist eine vorherige Anmeldung erforderlich. Bürgerinnen und Bürger, die in der Sitzung eine Frage stellen wollen, werden gebeten, sich bis spätestens Mittwoch, 9. November 2022, 12 Uhr, per E-Mail an oberbuergermeister@waiblingen.de oder telefonisch unter 07151 5001-1000 unter Angabe des Namens und des Anliegens zu

Am Montag, 14. November 2022, findet um 18 Uhr im Ratssaal des Rathauses Waiblingen eine öffentliche Sitzung des Ausschusses für Klimaschutz, Nachhaltigkeit und Umwelt statt.

TAGESORDNUNG

- 1. Bürgerfragestunde
- Erläuterung des Haushaltsplanentwurfs 2023 mit Finanzplanung bis 2026 im Zuständigkeitsbereich des KNU
- Kommunale Wärmeplanung Zwischenbericht
- Bericht aus den Arbeitskreisen Klima-
- Förderprogramm Dachbegrünung Antrag zum Haushalt 2022
- 6. Förderprogramm Rückbau Schottergärten – Antrag zum Haushalt 2022 Erhalt sämtlicher landwirtschaftlicher Flä-
- chen Antrag einer Fraktion 8. Verschiedenes
- 9. Anfragen

Für die Bürgerfragestunde ist eine vorherige Anmeldung erforderlich. Bürgerinnen und Bürger, die in der Sitzung eine Frage stellen wollen, werden gebeten, sich bis spätestens Freitag, 11. November 2022, 12 Uhr, per E-Mail an oberbuergermeister@waiblingen.de oder telefonisch unter 07151 5001-1000 unter Angabe des Namens und des Anliegens zu melden.

Bitte denken Sie an die Gewerbe- und Grundsteuerzahlung

Am 15. November 2022 werden zur Zahlung fäl-

- die vierte Grundsteuerrate für das Jahr 2022 • die vierte Gewerbesteuervorauszahlungsrate für das Jahr 2022
- 1. Dieser Zahlungstermin gilt nicht für diejenigen Grundsteuerzahler, die einen Antrag auf Jahreszahlung gestellt haben. Die Höhe der Grundsteuerzahlung ist aus dem an Sie zuletzt ergangenen Grundsteuerjahresbescheid ersichtlich. Bitte beachten Sie dabei, dass die Stadt Waiblingen Jahresbescheide nur erstellt, wenn eine Änderung erfolgt ist.

Hinweis für Grundsteuerpflichtige, die ihr Grundstück in 2021 verkauft haben: Bitte beachten Sie, dass die Zahlungsverpflichtung gegenüber der Stadt so lange bestehen bleibt, bis vom Finanzamt von Amts wegen die Zurechnungsfortschreibung durchgeführt ist und die Stadt daraufhin einen Abgangsbescheid erstellen kann. Dies geschieht erfahrungsgemäß erst im Laufe des folgenden Kalenderjahres. Die zuviel entrichtete Grundsteuer wird Ihnen ohne besonderen Antrag wieder zurückerstattet.

2. Die Höhe der Gewerbesteuervorauszahlungsraten ergibt sich aus dem zuletzt ergangenen Abrechnungsbescheid oder einem nachfolgenden besonderen Vorauszahlungsbescheid.

Die Steuerpflichtigen werden an die rechtzeitige Entrichtung der Steuerzahlung erinnert. In diesem Zusammenhang wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass bei verspäteter Zahlung des Steuerbetrages die gesetzlichen Säumniszuschläge nach § 240 Abgabenordnung (AO) angesetzt und eingezogen werden müssen.

Dazu § 240 Abs. 1 AO: Wird eine Steuer nicht bis zum Ablauf des Fälligkeitstages entrichtet, so ist für jeden angefangenen Monat der Säumnis ein Säumniszuschlag von 1 v. H. des rückständigen auf 50 Euro nach unten abgerundeten Steuerbetrages zu entrichten. Gemäß § 240 Abs. 3 wird lediglich eine dreitägige Schonfrist eingeräumt.

Die dreitägige Schonfrist gilt nur bei Überweisungen; maßgebend ist die Gutschrift auf dem Konto der Kasse. Dagegen muss bei Scheckzahlung der Scheck spätestens drei Tage vor dem Fälligkeitstermin bei der Stadt Waiblingen oder den Ortschaftsverwaltungen eingegangen sein.

Die rechtzeitige Bezahlung eines Steuerbetrages setzt voraus, dass der Zahlungseingang am Fälligkeitstag dem Konto der Kasse wertmäßig gutgeschrieben wurde.

Die Kasse bittet, ihr, soweit noch nicht erfolgt, eine Einzugsermächtigung zu erteilen.

Einzahlungen können auf folgende Konten der Kasse vorgenommen werden (bitte geben Sie Ihr Buchungszeichen an):

- Kreissparkasse Waiblingen
- IBAN: DE09 6025 0010 0000 2016 58
- Volksbank Stuttgart e. G. IBAN: DE84 6009 0100 0403 0100 04 Waiblingen, 3. November 2022 Abteilung Steuern und Abgaben

Keine Hunde auf dem Wochenmarkt

Das Mitführen von Hunden auf dem Waiblinger Wochenmarkt ist nicht gestattet. Ausgenommen sind von dieser Regel lediglich Blin-

Waiblingen, im November 2022 Abteilung Ordnungswesen

Tierschutz geht uns alle an!

Katzen-Kastrationsaktion

Zeigen Sie Herz und Verstand und lassen Sie Ihre Freigängerkatze kastrieren, kennzeichnen und registrieren. Nach Angaben des Waiblinger Tierschutzvereins gibt es in Deutschland zwei Millionen Straßenkatzen, die oft unterernährt und krank sind. Der Tierschutzverein leistet hier wertvolle Arbeit und betreut an verschiedenen Örtlichkeiten freilebende Katzen. Es sind Futterstellen eingerichtet, an denen auch der Gesundheitszustand der Tiere kontrolliert werden

Am wichtigsten aber ist, dass sich die Streunerkatzen dort einfangen lassen. Sie werden dann zum Tierarzt gebracht, unter Narkose kastriert, gekennzeichnet und registriert und einige Tage nach dem Eingriff wieder freigelassen. Jeder Halter von sogenannten "Freigängerkatzen" kann durch Kastration seiner Katze (Kater oder Kätzin) seinen Beitrag dazu leisten, die unkontrollierte Vermehrung von Straßenkatzen zu stoppen und damit nachhaltig das Katzenleid zu lindern. Denn es sind nicht nur die Streuner, die sich unkontrolliert vermehren. Auch die unkastrierten Freigängerkatzen sorgen für Nachwuchs bei den Straßenkatzen. Verantwortungsvolle Tierhalter sollten deshalb ihre Katze nur dann aus dem Haus ins Freie lassen, wenn diese kastriert, registriert und gekennzeichnet ist. Die Kastration ist für den Tierarzt ein Routineeingriff. Bei dieser Gelegenheit sollte man seine Katze auch kennzeichnen (mit Mikrochip oder Tätowierung) und registrieren lassen. Nur so kann das Tier bei Verlust eindeutig identifiziert und an den Eigentümer zurückgegeben

Der Tierschutzverein führt noch bis 15. Dezember 2022 eine Kastrationsaktion durch. Jedem Katzenbesitzer, der im Zuständigkeitsbereich des Tierschutzvereins (Waiblingen mit allen Ortschaften, Korb, Kernen, Weinstadt, Remshalden-Grunbach) wohnt, wird bei der Kastration und Kennzeichnung seiner Katze gegen Vorlage der Rechnung ein finanzieller Zuschuss gewährt: bei einem Kater 30 Euro und bei einer Kätzin 40 Euro.

Bitte informieren Sie sich bei den hiesigen Tierärzten oder direkt beim Tierschutzverein Waiblingen über die jeweiligen Modalitäten. Kontaktdaten: Tierschutzverein Waiblingen u.U., Hausweinberg 43, 71334 Waiblingen, Telefon 07151 9947256 oder 0171 1988879, Internet: www.tierschutzverein-waiblingen.de, E-Mail: info@tierschutzverein-waiblingen.de.

Waiblingen, 3. November 2022 Abteilung Ordnungswesen

Zum Container werktags

In Wertstoffcontainer dürfen die Materialien Altglas und Altpaier nur von Montag bis Samstag und – aus Lärmschutzgründen – nur zwischen 8 Uhr und 20 Uhr eingeworfen werden. Waiblingen, im November 2022 Abteilung Ordnungswesen

Grüngut nicht verbrennen

Das Verbrennen von pflanzlichen Abfällen ist verboten, denn es trägt zur Feinstaubbelastung bei. Wie pflanzlicher Abfall beseitigt werden kann und was beachtet werden muss, beantwortet das Amt für Umweltschutz beim Landratsamt Rems-Murr-Kreis und zwar in seinem Merkblatt "Verbrennen von pflanzlichen Abfällen" (im Internet: www.rems-murr-kreis.de). Waiblingen, im November 2022 Abteilung Ordnungswesen

Öffentliche Ausschreibung nach Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB/A)

Staufer-Gymnasium Waiblingen, Mayenner Straße 30 in Waiblingen Sanierung Fachklassenbau

Gewerk 1: Fliesenarbeiten

https://www.subreport.de/E13691654 Gewerk 2: Außenputz/Wärmedämmverbundsystem

https://www.subreport.de/E79151546

Gewerk 3: Bodenbelagsarbeiten https://www.subreport.de/E47691277

Stadt Waiblingen, Kurze Straße 33, 71332 Waiblingen Auftraggeber: Die Ausschreibungsunterlagen stehen digital für einen uneingeschränkten und vollständigen Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: https://www.subreport.de/.

Eröffnungstermine: Fliesenarbeiten 08.11.2022, 10:00 Uhr Außenputz/WDVS 17.11.2022, 10:00 Uhr Bodenbelagsarbeiten 29.11.2022, 11:00 Uhr

bau und Gebäudemanagement einzureichen. Zum Eröffnungstermin sind nur Bieter und/oder ihre Bevollmächtigte zugelassen. Nachprüfungsbehörde: Vergabekammer Baden-Württemberg, Durlacher Allee 100, 76137 Karls-

Bis zu diesem Zeitpunkt sind die Angebote elektronisch über Subreport beim Fachbereich Hoch-

Öffentliche Ausschreibung nach Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB/A)

An der Salier-Gemeinschaftsschule, Im Sämann 76-84, und der Burgschule Hegnach, An der Burgschule 6, beide Waiblingen Einhausung der außenliegenden Toilettenanlagen

Gewerk 1: Metallbauarbeiten

Leistungsbeschreibung:

Vergabeunterlagen:

Eröffnungstermin:

Stahlrahmenkonstruktion aus Stützen und Trägern 80 x 80 mm bzw. 60 x 80 mm; Füllung aus Edelstahlrahmen mit Edelstahlnetzbespannung; doppelflügelige Fluchttüranlagen aus vor beschriebener Rahmenkonstruktion und Füllung.

Salier-Gemeinschaftsschule: Burgschule Hegnach:

3 Abtrennungen, Gesamtlänge ca. 32 m

1 Abtrennung, Länge ca. 8 m

24.11.2022; um 10 Uhr

Die Ausschreibungsunterlagen stehen digital für einen uneingeschränkten und vollständigen Zugang gebührenfrei von 5. November 2022, 10 Uhr, zur Verfügung unter: https://www.subreport.de/E22914846. Ausführung: Februar 2023 - Mai 2023 (während des laufenden Schulbetriebs)

Ablauf der Zuschlagsfrist: 23.12.2022 Zum Eröffnungstermin müssen die Angebote beim Fachbereich Hochbau und Gebäudemanagement, Lange Straße 45, 71332 Waiblingen, vorliegen.

Es sind Angebote in elektronischer Form über Subreport oder in Papierform zugelassen.

Zum Eröffnungstermin sind nur Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten zugelassen. Vergabeprüfstelle: Regierungspräsidium Stuttgart, Ruppmannstraße 21, 70565 Stuttgart